


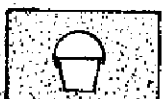
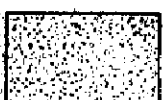




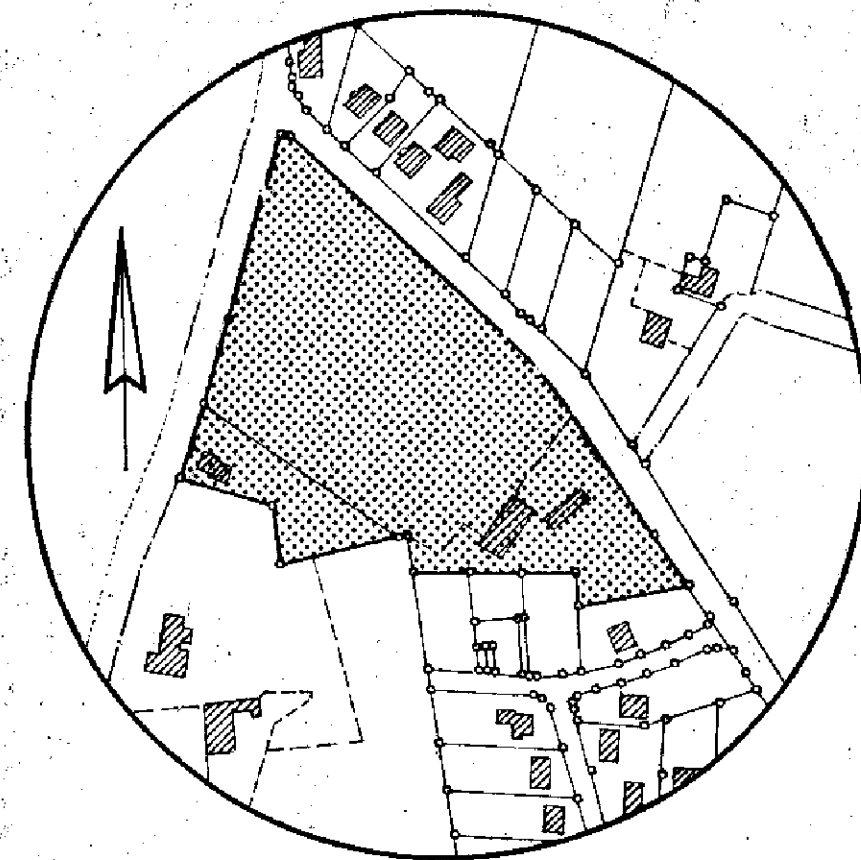


# BEBAUUNGSPLANENTWURF NR. 82 HEIDE — GEMARKUNG SCHÖNEMOOR FLUR 8, FLURSTÜCK 189/4 u. 539/189 M 1:1000

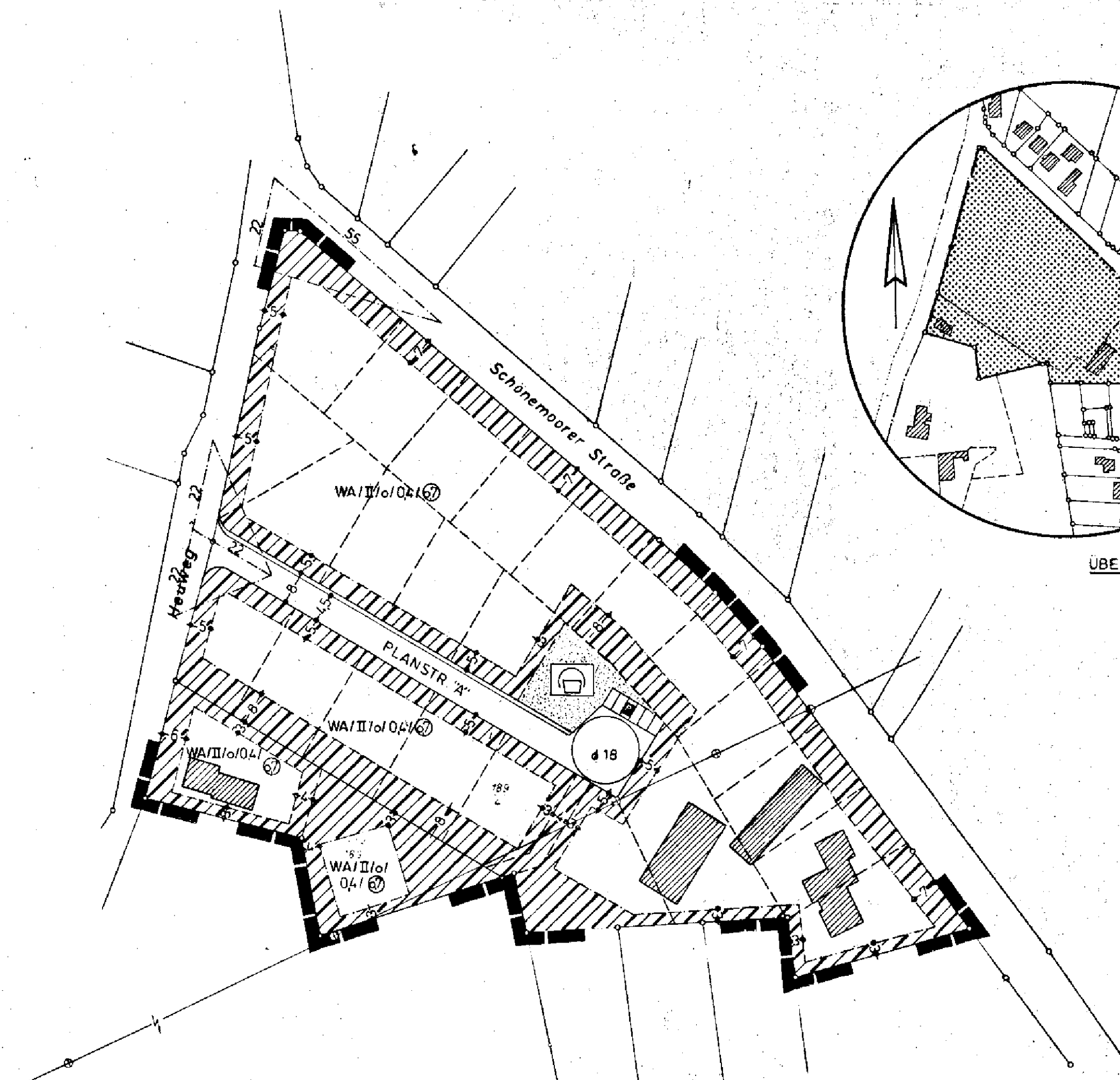
## PLANZEICHENERKLÄRUNG

-  GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES
-  NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE WA-GEBIET
-  VORHANDENE GEBÄUDE
-  KINDERSPIELPLATZ
-  GRÜNFLÄCHEN
-  FLURSTÜCKSGRENZE
-  FLURSTÜCKSGRENZE GEPLANT (VORSCHLAG)
-  STRASSENBEGRÄNZUNGSLINIE
-  BAUGRENZE
- WA ALLGEMEINES WOHNGEBIET
- II ZAHL DER VOLLGESCHOSSE
- o OFFENE BAUWEISE
- 04 GRUNDFLÄCHENZAHL
- 17 GESCHOSSFLÄCHENZAHL
- P ÖFFENTLICHE PARKPLÄTZE
- △ UMFORMERSTATION

SICHTREIECK  
BEWUCHSHÖHE MAX. 0,80 m



ÜBERSICHTSPLAN M 1:3000



DIE PLANUNTERLAGE ENTSPRICHT DEM INHALT DES LIEGENSCHAFTSKATASTERS UND WEIST DIE STÄDTEBAULICH BEDEUTSAMEN ANLAGEN SOWIE STRASSEN WEGE UND PLÄTZE VOLLSTÄNDIG NACH ISTAND VOM 1.07.1975. SIE IST HINSICHTLICH DER DARSTELLUNG DER GRENZEN UND DER BAULICHEN ANLAGEN GEOMETRISCH EINWANDFREI.

DIE ÜBERTRAGUNG DER NEU ZU BILDENEN GRUNDSTÜCKSGRENZEN IN DIE ÖRTLICHKEIT IST EINWANDFREI MÖGLICH.

KATASTERAMT DELMENHORST  
14.04.1980



*[Signature]*  
Komm. Direktor

DER RAT DER GEMEINDE GANDERKESEE HAT IN SEINER SITZUNG AM 25.06.1975 DEM ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES ZUGESTIMMT UND SEINE ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG BESCHLOSSEN. ORT UND DAUER DER ÖFFENTLICHEN AUSLEGUNG WURDEN GEMÄSS § 2 ABS 6 DES BUNDES-BAUGESETZES VOM 23. JUNI 1960 (BGBl. I S. 341) AM 03.07.1975 ORTSÜBLICH DURCH VERÖFFENTLICHUNG IN DER NORDWESTZEITUNG UND IM DELMENHORSTER KREISBLATT BEKANNTGEMACHT.

DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES HAT MIT BEGRÜNDUNG VOM 11.07.1975 BIS 12.08.1975 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.

GANDERKESEE, DEN 15.04.1980



*[Signature]*  
(Bf. 11.07.80)  
Gemeindedirektor  
GEMEINDEDIREKTOR

DER RAT DER GEMEINDE GANDERKESEE HAT DEN BEBAUUNGSPLAN IN SEINER SITZUNG AM 28.02.1979 NACH PRÜFUNG DER FRISTGEMÄSS VOR GEBRACHTEN BEDENKEN UND ANREGUNGEN GEMÄSS § 10 BBAUG ALS SATZUNG BESCHLOSSEN.

GANDERKESEE DEN 15.04.1980

*[Signature]*  
BÜRGERMEISTER



*[Signature]*  
(Bf. 11.07.80)  
Gemeindedirektor  
GEMEINDEDIREKTOR

DIE GENEHMIGUNG SOWIE ORT UND ZEIT DER AUSLEGUNG DES BEBAUUNGSPLANES SIND ENTSPRECHEND D V O ÜBER DIE ÖFFENTL. BEKANNTMACHUNG VON SATZUNGEN VOM 21.03.1978 NDS. GVBL. S. 289 - AM 0.1.1980 - BEKANNTGEMACHT. WORDEN DER BEBAUUNGSPLAN IST DAMIT AM 10.1.1980 RECHT WIRKSAM GEWORDEN.

GANDERKESEE, DEN 13.3.81



*[Signature]*  
GEMEINDEDIREKTOR

DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES WURDE AUSGEARBEITET VON:

GÜNTER BERTELMANN ARCHITEKT  
2875 GANDERKESEE II RETHORN AM SEE  
TEL. 04223/220

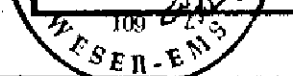
RETHORN, DEN

*[Signature]*

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 41 des BBauG in der Fassung vom 1.10.1976 (BGBl. I S. 2256) mit Verlagsnummer 21.10.1980 Az. 4097/21902 SP 7/82 vom 21.10.1980 Az. 4097/21902 SP 7/82 mit/ohne Auflagen genehmigt worden.

Ganderkesee, den 21.10.1980

*[Signature]*  
Bez. Ing. Weber-Ems  
GEMEINDEDIREKTOR



Innerhalb eines Jahres nach Inkrafttreten des bebauungsplans ist die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften beim Zustandekommen des Bebauungsplans nicht geltend gemacht worden.

Ganderkesee, den 6. August 1982



*[Signature]*  
Gemeindedirektor